

Protokoll zur Sitzung am 3. März 2022

- gekürzt -

Ort: Pfarrheim Spay

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 22.15 Uhr

Anwesende: Robert Augenstein, Alois Börder , Andrea Brenner, Ingbert Dengel, Birgit Ecker, Markus Graf, Carolin Konopka, Michael Kraus, Brigitte Kron-Heidgen, Claudia Löhr, Bernd Lützenkirchen, Simone Rieb, Birgit Rünz, Karl-Heinz Schuth, Jonas Staudt, Frank Weiland, Manfred Wyrwoll
als Gast: Peter Dennert (Kirchbauverein Brey)

Tagesordnung:

TOP 1: Allgemeines

- 1.1 Begrüßung und geistlicher Impuls
- 1.2 Feststellung der Beschlussfähigkeit

TOP 2: Genehmigung

- 2.1 ...des Protokolls der konstituierenden Sitzung vom 31. Januar 2022
- 2.2 ...der aktuellen Tagesordnung

TOP 3: Austausch zur pastoralen Situation in unseren Gemeinden

- 3.1 Wie nehme ich derzeit „Kirche“ wahr und welche Erwartungen habe ich an „Kirche“ (generell und vor Ort)?
- 3.2 Umgang mit der sinkenden Zahl von Gottesdienstbesucherinnen und –besuchern
- 4.2 Informationen über den geplanten Umbau von St. Antonius, Waldesch, im Zuge der Kita-Erweiterung

TOP 5: Arbeitsgemeinschaft „Öffentlichkeitsarbeit“ - Erster Sachstandsbericht

TOP 6: Information zum Stand des Präventionskonzepts

TOP 7: Information und Beratung über die Bildung von „Lokalen Teams“ in Rhens und Spay

TOP 8: Beratung und Beschlussfassung über die Häufigkeit der Pfarreienratssitzungen

TOP 9: Verschiedenes

- 9.1 kurze Information zum Fusionsprozess der Pfarreien („Pastoraler Raum Koblenz“)
- 9.2 Beratung über die Ausgestaltung der Zusammenarbeit mit den Verwaltungsräten

- 9.3 Beratung über die Durchführung einer „Klausurtagung“ des Pfarreienrats in diesem Jahr
- 9.4 Festlegung eines Termins für einen gemeinsamen Gottesdienst mit den Familien der im Jahr 2022 Getauften
- 9.5 Information/Beratung über die Organisation des Fronleichnamfest am 16. Juni 2022
- 9.6 Information/Beratung über die Organisation einer Wallfahrt nach Bornhofen im Jahr 2022
- 9.7 Aktuelle Schutzbestimmungen für Gottesdienste
- 9.8 Geistlicher Impuls für die nächste Sitzung des Pfarreienrats

TOP 1: Allgemeines

1.1 Begrüßung und geistlicher Impuls

1.2 Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Beschlussfähigkeit wurde vom Vorsitzenden festgestellt.

TOP 2: Genehmigung

2.1 ...des Protokolls der konstituierenden Sitzung vom 31. Januar 2022

Es wurden keine Einwendungen erhoben.

2.2 ...der aktuellen Tagesordnung

Die Tagesordnung wurde unter Verschiedenes um **Punkt 7 „Aktuelle Schutzbestimmungen für Gottesdienste“** ergänzt.

TOP 3: Austausch zur pastoralen Situation in unseren Gemeinden

3.1 Wie nehme ich derzeit „Kirche“ wahr und welche Erwartungen habe ich an „Kirche“ (generell und vor Ort)?

Alle Anwesenden machten von dem Angebot Gebrauch, sich zu äußern. Es wird von allen wahrgenommen, dass die Kirche massiv an Vertrauen und Ansehen sowohl bei ihren Gläubigen als auch generell in der Gesellschaft verloren hat und die Kirche auf Missstände nur zögerlich reagiert. Es wurde aber auch auf ungerechtfertigte Kritik und die Notwendigkeit „Gutes“ mehr bekannt zu machen, hingewiesen. Besonders junge Christen müssen sich rechtfertigen, warum sie sich noch nicht von Glaube und Kirche abgewandt haben. Es werden aber auch Fortschritte, wie z.B. erste Beschlüsse bei der 3. Synodalversammlung in Frankfurt, sowie die positive Reaktion auf die Initiative #OutInChurch gesehen. In den Pfarrgemeinden wird die Arbeit der Hauptamtlichen geschätzt. Die wiederum nehmen wahr, dass einzelne Menschen sich trotzdem abwenden. Alle Anwesenden erwarten nicht, dass sich in der Amtskirche kurzfristig mit Ausnahme der Finanzmittel Gravierendes ändert. Sie möchten sich auf das „Machbare“ in unseren Pfarrgemeinden konzentrieren. Es werden eine Reihe von Möglichkeiten gesehen, Neues zu probieren ohne Bewährtes aus dem Blick zu verlieren. Viel Bewährtes wie z.B.

das Flüchtlingscafé, Kindergottesdienste, die Arbeit mit den Kfd-Gruppen konnte auch coronabedingt nicht in der bisherigen Form fortgeführt werden.

3.2 Umgang mit der sinkenden Zahl von Gottesdienstbesucherinnen und –besuchern

In Brey und Rhens ist die Zahl der Gottesdienstbesucher –soweit es keine besonderen Anlässe gibt- zur Zeit auf niedrigem Niveau konstant. In Spay ist die Zahl der regelmäßigen Gottesdienstbesucher besorgniserregend gering. Waldesch ist dazwischen einzuordnen.

Eucharistiefiern sind besser besucht als Wortgottesdienste. Die Zahl der Teilnehmer/innen an Wortgottesdiensten ist an allen Orten mit etwa 20-25 konstant.

Ziel ist es, auch Menschen zu erreichen, die vom bisherigen Angebot keinen Gebrauch machen. Hierfür sollen neue Wege, Ideen, Möglichkeiten gefunden werden. Als erster Schritt wird ein kleiner Arbeitskreis eingerichtet, dem Andrea Brenner, Birgit Rünz und Jonas Staudt angehören. Später sollen mehr Interessierte eingebunden werden.

TOP 4: Neue Wege beschreiten ...

4.1 Information über die angedachte Umgestaltung des Kirchenraums von St. Margaretha, Brey

In Brey beschäftigt sich ein Arbeitskreis mit der Umgestaltung des Kirchenraums und zukünftig auch verschiedene Arbeitsgruppen mit Nutzungskonzepten und neuen Angeboten. Peter Dennert stellte die bisherigen Überlegungen und die Ziele in einer Powerpoint-Präsentation vor. Für die Umgestaltung sollen Kirchenbänke entfernt werden damit eine Freifläche entsteht und in einer einfachen Küchenzeile sollen Gläser und Getränke Platz finden. Eine zeitgemäße technische Ausstattung soll bei Bedarf für die Gestaltung der Gottesdienste sowie neue Angebote genutzt werden können. Die gesamte Gemeinde soll in den Entscheidungsprozess eingebunden werden. Hierbei ist zu erwarten, dass die Bereitschaft zu Veränderungen sehr weit auseinander gehen wird. Dies erfordert einen sensiblen Umgang mit dem Thema. Der Arbeitskreis übernimmt auch die Kostenermittlung.

4.2 Informationen über den geplanten Umbau von St. Antonius, Waldesch, im Zuge der Kita-Erweiterung

Das Bistum Trier hat vor längerer Zeit eine Machbarkeitsstudie in Auftrag gegeben, die im Ergebnis vorsieht, dass die Erweiterung der Kita durch einen Umbau der bisherigen Kirche erfolgen und die „alte Kirche“, die derzeit als Begegnungsstätte genutzt wird, wieder zum Gottesdiensthause zurückgebaut werden kann. Um die Kirche wie bisher nutzen zu können, wurde in Waldesch nach Alternativen gesucht, die Kita zu erweitern. Nun hat der OG-Rat im Hinblick auf fehlende vernünftige Alternativen beschlossen, dass die Erweiterung der Kita auf der Grundlage der Studie erfolgen soll. Wie Manfred Wyrwoll ausführte, sieht der Pfarrgemeinderat die Alternativen noch nicht ausreichend geprüft und hofft, die geplante Maßnahme noch abwenden zu können. Zu einem Gesprächs- und Informationsaustausch findet am 10.03.2022 ein Treffen des Bürgermeisters und weiteren Vertretern der Ortsgemeinde mit Vertretern des Verwaltungsrats und des Pfarrgemeinderats statt.

TOP 5: Arbeitsgemeinschaft „Öffentlichkeitsarbeit“ - Erster Sachstandsbericht

Wie Markus Graf mit einem Powerpoint-Vortrag berichtete, beschäftigt sich die Arbeitsgemeinschaft mit den Themen Internet-Auftritt, Umgestaltung des Pfarrbriefs und Soziale Medien.

TOP 6: Information zum Stand des Präventionskonzepts

Im Februar fand ein weiteres Treffen zur Erarbeitung eines Schutzkonzeptes zur Prävention sexuellen Missbrauchs statt, an dem außer den beiden Tandems (Pfr. Darscheid und Monika Kilian für die PG Innenstadt und Pfr. Darscheid und Birgit Rünz für die PG Rhens) aus unserer PG noch Sabine Schmengler teilnahm. Sie ist auch beruflich als Koordinatorin im Netzwerk Kindeswohl der Stadt Koblenz mit der Erarbeitung von Schutzkonzepten befasst und steht auch für Fachvorträge, z.B. für die Gremien, zur Verfügung. Anfang März findet ein weiteres Treffen der Tandems mit dem Leiter der Lebensberatungsstelle statt, der von Seiten des Bistums als Fachberater Ansprechpartner ist. Eine Arbeitsgruppe auf Ebene der PG ist bisher noch nicht gegründet. Der Flyer „Achtsamkeit“ mit biblischen Impulsen zu diesem Thema wurde vorgestellt und ausgehändigt.

TOP 7: Information und Beratung über die Bildung von „Lokalen Teams“ in Rhens und Spay

In Spay haben sich bei der letzten Pfarrversammlung Interessierte gefunden, die ein „Lokales Team“ für Spay gründen möchten. Für Brey wird kein Bedarf gesehen. Andrea Brenner berichtete über den derzeitigen Stand. Die Mitglieder des Pfarreienrats aus Spay treffen sich am 26.04.2022 um 19 Uhr im Pfarrheim Spay.

Die Mitglieder des Pfarreienrats aus Rhens treffen sich am 21.03.2022 um 18.30 Uhr im alten Kindergarten in Rhens und beraten über das weitere Vorgehen zur Bildung eines Lokalen Teams. In der nächsten Sitzung wird über das Zwischenergebnis berichtet.

TOP 8: Beratung und Beschlussfassung über die Häufigkeit der Pfarreienratssitzungen

Es wurde mehrheitlich beschlossen, dass alle 2 Monate eine Sitzung stattfindet.

TOP 9: Verschiedenes

9.1 kurze Information zum Fusionsprozess der Pfarreien („Pastoraler Raum Koblenz“)

- wurde bis zur nächsten Sitzung vertagt –

9.2 Beratung über die Ausgestaltung der Zusammenarbeit mit den Verwaltungsräten

Die Verwaltungsräte werden zur nächsten Sitzung eingeladen.

9.3 Beratung über die Durchführung einer „Klausurtagung“ des Pfarreienrats in diesem Jahr

9.4 Festlegung eines Termins für einen gemeinsamen Gottesdienst mit den Familien der im Jahr 2022 Getauften

9.5 Information/Beratung über die Organisation des Fronleichnamfest am 16. Juni 2022

9.6 Information/Beratung über die Organisation einer Wallfahrt nach Bornhofen im Jahr 2022

9.7 Aktuelle Schutzbestimmungen für Gottesdienste

Die 3G Regel entfällt. Abstand und Maskenpflicht bleiben bestehen.

9.8 Geistlicher Impuls für die nächste Sitzung des Pfarreienrats

- wird von Frank Weiland vorbereitet -

Rhens, den 11.03.2022

gez. Brigitte Kron-Heidgen

(Schriftführerin)